

Fragen zu Update von Mojave > Catalina/BigSur

Beitrag von „JoeMacFox“ vom 10. November 2022, 19:54

Hallo,

ich plane was ähnliches: eine Update von Mojave nach Monterey.

Ich hab einiges an 32-Bit Apps, die ich regelmässig verwende, daher bin ich bisher bei Mojave geblieben.

Mittlerweile laufen aber manche neuen Programme nicht mehr unter Mojave, so dass ein Upgrade notwendig (oder sinnvoll) wird...

Meine Vorgehensweise:

- natürlich hab ich ein komplettes Backup auf einer externen Platte (via SuperDuper)
- dann hab ich eine alte leere Platte genommen, und mein Mojave System darauf geklont
- getestet, dass diese Platte korrekt bootet (hab keine SSD übrig; man glaubt garnicht mehr, wie langsam eine "echte" Platte bootet 😊)
- danach Umstieg von Colver auf OC auf dieser Platte (die "alte SSD" wird nicht angefasst!)
- wieder getestet (nach ein paar Änderungen an OC hat der Boot funktioniert; dazwischen konnte ich ja immer wieder von der "Original-SSD" booten)
- nach dem Booten von der neuen Platte, die Volumes mit dem "alten" System deaktiviert (ausgeworfen), damit nicht "versehentlich" was passiert.
- Einen update auf Monterey auf dieser Platte gemacht
- getestet, dass dieses System bootfähig ist
- einen Update von LittleSnitch durchgeführt
- - die "privat-Version" von VMWare Fusion 12 installiert

---- dazwischen mal wieder von der "alten" SSD gebootet (geht noch alles 🚫)

soweit der Stand heute, die nächsten Schritte sind:

- Mojave unter Fusion installieren
- die alten 32-bit Apps in das virtuelle Mojave übertragen
- ausgiebig testen (vor allem auch die Interaktion zwischen dem virtuellen Mojave und Monterey)
- nochmal testen, ob auch die Mojave-Backup Platte wirklich bootet
- wenn alles zufriedenstellend läuft, dann "endgültiger" Update, meiner System-SSD auf Mojave

Ich denke, viel weiter kann ich das Risiko nicht minimieren 😊